

Neijischketen  
ous dem  
Duaref fir  
Jung un Aalt

Jahrgang 2023 Ausgabe 2  
30.06.2023  
Nr. 91



# Ialenzzer Bleadchen

Die Ehlenzer Dorfzeitung

## Themen dieser Ausgabe:

Klappern und Zukunftswald (S. 2)

Glückwünsche an Paul Brück (S. 3)

Neuer Hochwasserschutz angeschafft (S. 4)

Endlich wieder Flohmarkt (S. 5)

Neue Ehlenzer (S. 6 u.7)

Neues vom Kirchenchor (S. 8)

Herausgeber:  
Gemeinde Ehlenz

## Redaktionsteam:

Lichter, Erik  
Nober, Alfred (AlNo)  
Nober, Michaela (MiNo)  
Tautges, Peter  
Wagner, Jürgen

Jeder Autor ist für den Inhalt seines Artikels selbst verantwortlich.

Ialenzzer Bleadchen im Internet unter:  
[www.ehlenz-live.de](http://www.ehlenz-live.de)

## Doppelregenbogen über Ehlenz



*Am 24.3.2023 konnte man einen großen und seltenen Doppelregenbogen über Ehlenz bewundern. Judith Schwarz hat uns dieses schöne Foto davon geschickt. Vielen Dank dafür.*

## Selbst gezogene Stieleichen für den Zukunftswald



*Revierförster Jürgen Wagner hat mit den Kindern und Eltern des Minitreffs eine schöne Pflanzaktion in unserem Zukunftswald durchgeführt. Mehr dazu auf Seite 2.*

## Klapperkinder 2023



*Klappern ohne Coronabeschränkungen, in diesem Jahr war es endlich wieder möglich.  
Und nicht nur unsere Kinder hatten ihre Freude daran.*

## Pflanzaktion im „Zukunftswald“

Anlässlich des Tag des Waldes haben Kinder mit ihren Eltern kleine Setzlinge im Ehlentzer „Zukunftswald“ gepflanzt. Die Kleinen vom Minitreff in Ehlentz sammelten letzten Herbst eifrig Eicheln, die sie dann zusammen mit ihren Eltern in kleine Töpfe steckten und über den Winter bis zum jetzigen Frühjahr heranzogen.

Spannend war zu beobachten, ob aus den Eicheln kleine Bäumchen wachsen würden. Und das taten sie! Viele Eicheln sind gekeimt und so kam der große Tag, an dem die Bäumchen in die Freiheit entlassen werden sollten.

Zusammen mit ihren Eltern zogen sie los, um im Ehlentzer Wald die neuen Stieleichen zu pflanzen.

Ein schöner Beitrag, um im Rahmen des Klimaschutzes beim Umbau der Wälder zu helfen.

Vielen Dank dafür.

Jürgen Wagner, Revierförster



## Paul Brück feierte 90. Geburtstag



*Geburtskind Paul Brück mit Ortsbürgermeister Erik Lichter (rechts) und 1. Beigeordneten Alfred Nober (links)*

Paul Brück, der aktuell älteste Ehlenzer Einwohner, erblickte am 07.04.1933 in Ehlenz auf der Ackerburg das Licht der Welt. 1965 heiratete er seine Frau Erika. Aus der Ehe gingen zwei Söhne hervor. In seiner Berufslaufbahn war Paul für verschiedene Unternehmen als Mischmeister im Straßenbau tätig.

Paul ist begeisterter Wanderer. Dank seines guten Gesundheitszustandes sieht man ihn regelmäßig in Ehlenz und Umgebung bei einem kleinen Spaziergang. Aber auch größere Reisen zu den verschiedensten Zielen in Nah und Fern gehören bis heute zu seinen Lieblingsbeschäftigungen. Seit Jahren engagiert sich Paul im Sefferner Wanderverein. Er ist auch mit 90 Jahren noch als Wanderwart für die Pflege von Wanderstrecken aktiv.

Zum runden Geburtstag gratulierten sein Sohn Lothar, Verwandte, Nachbarn, Freunde und Bekannte. Der Ehlenzer Kirchenchor bot Paul zu seinem Jubeltag musikalische Geburtstagswünsche. Für die Ortsgemeinde Ehlenz überbrachten Ortsbürgermeister Erik Lichter und der 1. Beigeordnete Alfred Nober die Glückwünsche und Geschenke. Ortsbürgermeister Erik Lichter übermittelte auch die Grüße von Bürgermeisterin Janine Fischer und Landrat Andreas Kruppert. Alle Gratulanten wünschten Paul Glück und Gottes Segen und vor allem Gesundheit. (Erik Lichter)

## Aktion „Saubere Landschaft 2023“, vielen Dank an alle Helfer



Rund 40 Helferinnen und Helfer fanden sich am 25.03.2023 zum Aktionstag „Saubere Landschaft“ in Ehlenz zusammen. In wenigen Stunden wurden alle Wege der Gemarkung vom Müll befreit und der Abfall zum Entsorgung- und Verwertungszentrum nach Rittersdorf gebracht. Beim Wiegen des zusammengetragenen Abfalls kamen rund 400kg Abfall zusammen. Im Anschluss konnte sich die tatkräftige Truppe bei kühlen Getränken und einer leckeren Suppe aus der Küche vom Gasthaus Heinen stärken. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die auch in diesem Jahr wieder einen schönen Beitrag zur Verbesserung des Ortsbildes unserer Gemeinde geleistet haben.

Erik Lichter, Ortsbürgermeister



## Starkregen- und Hochwasservorsorge - Weitere Verbesserung durch mobilen Hochwasserschutz

Im Rahmen des Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzeptes der Ortsgemeinde Ehlenz wurden an verschiedenen Stellen der Gemeinde sogenannte Notwasserwege definiert. Diese Notwasserwege dienen dem kontrollierten Abfluss der Wassermengen in Situationen, in denen offene Gräben oder die Kanalisation die Wassermengen nicht mehr kontrolliert bewältigen können. Für zwei dieser Notwasserwege (Lammesgraben/ Oberweilerer Straße sowie am Oberweilergraben im Bereich Hauptstraße/Bickendorfer Straße) wurden im vergangenen Jahr durch die Ortsgemeinde Ehlenz mobile Hochwasserschutzwände beschafft, die im Ernstfall schlimmere Schäden im Dorf verhindern sollen.

Die Anliegerinnen und Anlieger in diesen Gefahrenbereichen wurden Anfang Juni über die Handhabung des mobilen Hochwasserschutzes informiert und entsprechend eingewiesen.

Die mobilen Schutzwände sind eine gute Ergänzung für die beiden Gefahrenbereiche. Beide Maßnahmen dienen der weiteren Verbesserung des Starkregen- und Hochwasserschutzes unserer Gemeinde. Ich hoffe dennoch, dass sie so schnell nicht zum Einsatz kommen müssen. Erik Lichter, Ortsbürgermeister



## Neuer Erste-Hilfe-Koffer und Pflasterspender im Gemeindehaus

Der DRK Ortsverein Biersdorf am See führt vier bis fünf mal im Jahr einen Blutspendetermin durch, an dem viele Menschen aus der Region teilnehmen. Als Dankeschön hat der Verein den Ortsgemeinden im Einzugsbereich einen neuen Erste-Hilfe-Koffer sowie einen Pflasterspender zur Verfügung gestellt.

Stellvertretend für die Ortsgemeinde Ehlenz bedankte sich Ortsbürgermeister Erik Lichter beim Vorsitzenden des Vereins Matthias Pax für das tolle Geschenk. Sowohl der Erste-Hilfe-Koffer als auch der Pflasterspender stehen im Gemeindehaus für Notfälle zur Verfügung. (Erik Lichter)



# Dorfflohmarkt

Am 10. Juni fand ein Dorfflohmarkt statt. Viele hatten sich darauf gefreut und der Wettergott meinte es gut, denn es gab den ganzen Tag über Sonnenschein und blauen Himmel. Doch auch die Coronapandemie hat offensichtlich ihre Spuren hinterlassen. Die Anzahl der Verkaufsstände war mit 53 wesentlich geringer als in der Vergangenheit und auch die Besucherzahl ließ etwas zu wünschen übrig. Die Verpflegungsstände beim Gemeindehaus hatten dennoch ihre Arbeit, die beliebte Pizza war recht schnell ausverkauft und auch am Getränkestand war angesichts der hohen Temperaturen stets Betrieb. Und wie sagte eine Flohmarktstandbetreiberin: „Auch wenn wir diesmal nicht allzu viel verkauft haben, war es nach der langen Pause wieder ein schöner Tag für das ganze Dorf“. (AlNo)



## Neij an Ialenz

Viele Menschen haben sich im ältesten Haus in Ehlenz in der Hauptstraße 24 bereits wohlfühlt. Die letzten Bewohner waren Jasmine und David Hayek, doch die beiden leben jetzt bereits länger mit ihren Kindern in Kanada. Und nun hat wieder eine junge Familie hier Einzug gehalten, der Sohn Lennart wurde auch schon in unserem Minitreff gesehen.

### Daniel Hayward und Caroline Jarantowski, Hauptstraße 24

Beide sind gerne bereit sich unseren Fragen zu stellen.

**„Stellt ihr euch bitte kurz unseren Leserinnen und Lesern vor?“**

„*Daniel*: Ich bin Daniel Hayward, 29 Jahre, und bin als Maler und Lackierer bei der Firma Bujara in Kyllburg angestellt. Mein Hobby ist unser Hausumbau. *Caroline*: Mein Name ist Caroline Jarantowski, ich bin 24 Jahre und arbeite als Einzelhandelskauffrau im Edeka in Bitburg. Unser Sohn: *Lennart*: Ich bin vier Jahre alt und bin in der KiTa in Bickendorf in der Wiesengruppe. Am liebsten spiele ich Bauarbeiter und Memory. Mein Freund heißt Matteo.“

**„Seit wann lebt ihr in Ehlenz und wo habt ihr vorher gewohnt?“**

„*Caroline*: Seit August im letzten Jahr, also 2022. Vorher haben wir in Rittersdorf gewohnt.“

**„Was hat euch dazu bewogen, ausgerechnet in Ehlenz euer Haus zu bauen/ kaufen?“**

„*Caroline*: Wir haben uns einige Häuser, die zum Verkauf standen, angeschaut und dieses hier dann passend für uns gefunden.“

**„In welchem Verein/ Treff engagiert ihr euch und was bereitet euch dabei besonders viel Spaß, oder, was möchtet ihr demnächst vielleicht machen?“**

„*Daniel*: Wir suchen den passenden Fußballverein für unseren Lennart, denn er spielt gerne Fußball.“

**„Was gefällt euch hier im Dorf und was erwartet ihr von der Zukunft?“**

„*Daniel*: Gefallen tut mir, dass es relativ ruhig ist. Die Nachbarschaft hier ist freundlich zu uns. Für die Zukunft hoffen wir, dass alles gut weiterläuft.“

**„Möchtet ihr noch etwas hinzufügen?“**

„Da wir beide berufstätig sind und noch relativ neu hier in Ehlenz, möchten wir der Zukunft gelassen entgegensehen. Zu uns gehört auch noch ein Hund namens Bella.“

**„Herzlichen Dank im Namen unserer Leser \*innen für eure offenen Antworten. Ich wünsche euch, dass ihr**



**bald noch mehr Ehlenzer\*innen kennen lernt, gute Kontakte in Vereinen und Gruppen findet und euch immer wohl in diesem Haus und in unserem Dorf fühlen werdet.“ (MiNo)**



## Neij an Ialenz (aber nicht so ganz)

Wieder eine Rückkehrerin in Ehlenz. Seit dem Tod ihres Mannes Klaus lebte Agnes Keilen alleine in ihrem Haus in der Heidestraße 18. Seit einiger Zeit hat sie Gesellschaft bekommen, denn ihre älteste Tochter ist zurück in ihr Elternhaus gezogen und mit ihr ihr Freund. Die beiden sind nun gerne bereit, sich in unserm Ialenz Bleadchen vorzustellen:

**Anja Keilen und Michael Schmitz,  
Heidestraße 18**

„Stellt ihr euch bitte kurz unseren Leser\*innen vor?“

„*Michael*: Ich bin Michael Schmitz, 49 Jahre alt, von Beruf Heizungsbauer bei Firma Hausmann in Luxemburg und ich werkle gerne. *Anja*: Mein Name ist Anja Keilen und ich bin 53 Jahre. In etlichen Bereichen, Friseurin, bei der Post und als Malerin habe ich bereits gearbeitet. Jetzt bin ich in der Marienhausklinik in Bitburg in der Sterilgut-Abteilung beschäftigt. Meine Hobbys sind Lesen, ich halte mich gerne draußen in der Sonne auf und Motorradfahren ist auch eine Leidenschaft von mir.“

„Seit wann lebt ihr in Ehlenz und wo habt ihr vorher gewohnt?“

„*Anja*: Wir sind seit Januar 2021 hier. Vorher haben wir in verschiedenen Wohnorten gewohnt. Michael lebte in Fließem und zuletzt wohnte ich hier.“

„Was hat euch dazu bewogen, ausgerechnet in Ehlenz zu wohnen?“

„*Anja*: Damit jemand bei meiner Mutter ist und ich bin eigentlich sehr gerne noch einmal zu meinen Wurzeln zurückgekehrt.“

„In welchem Verein/ Treff engagiert ihr euch und was bereitet euch dabei besonders viel Spaß, oder, was möchtet ihr demnächst vielleicht machen?“

„*Anja*: Ich bin seit gut 36 Jahren im Karnevalverein und es macht mir immer noch Spaß. Überhaupt gefällt mir die Fastnacht gut.“

„Was gefällt euch hier im Dorf und was erwartet ihr von der Zukunft?“

„*Beide*: Wir finden die Dorfgemeinschaft sehr schön. Man kann mit jedem hier im Dorf Gespräche führen, denn alle sind freundlich und ganz besonders hilfsbereit. *Anja*: Ganz toll fand ich die Ehlenzer\*innen, als die Flutkatastrophe im Dorf war. Ruckzuck stand die Feuerwehr hier, hat den Keller leer gepumpt und Leute aus dem Ort kamen mit ihren Abziehern, um zu helfen. Es herrscht ein reges Vereinsleben hier im Dorf und es wird versucht, die Menschen zusammen zu bringen. Als Fremder findet man leicht An-



schluss, wenn man dies möchte. Für die Zukunft hoffen wir glücklich, zufrieden und gesund zu bleiben und alles Weitere findet sich.“

„Danke, dass wir euch hier in unser Dorfzeitung vorstellen dürfen. Schön, dass ihr zwei nun hier in Ehlenz seid und auch, dass ihr eure Mutter nicht alleine lasst. So gesehen ist das ja eigentlich eine „win win-Situation“ für beide Seiten. Ich wünsche euch, dass ihr zufrieden und froh gemeinsam hier in unserem Ehlenz leben werdet.“ (MiNo)



## Neues vom Kirchenchor

### Chorfest am Samstag, 1. Juli 2023

In Ehlenz gehört der Kirchenchor zum festen Bestandteil des Gemeindelebens und er hat sich entgegen des allgegenwärtigen Trends, dass die Chorlandschaft infolge der Coronapandemie aus unterschiedlichen Gründen erheblich Federn gelassen hat, sehr gut behauptet. Viele Kirchenchöre haben leider ein massives Imageproblem, weil man davon ausgeht, dass nur ältere Sänger/innen immer gleiche Kirchenlieder oder ältere Heimatlieder singen. Um diesem Anschein entgegenzutreten, haben Sie die Gelegenheit, am Samstag, den 1. Juli 2023 ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Ehlenz, eintrittsfrei einem qualitativ hochwertigen Chorfest beizuwohnen. Auf der Bühne stehen die Kirchenchöre aus Spangdahlem und Geichlingen sowie der Prümthalchor Waxweiler und der Projektchor Bickendorf. Vor diesem Hintergrund sehen die Verantwortlichen das Chorfest an diesem Abend auch als die ideale Gelegenheit, für sich und das Hobby Singen zu werben. (Peter Tautges)

KIRCHENCHOR  
ST. PANKRATIUS EHLENZ  
**LÄDT EIN**

**“Willkommen in Ehlenz -  
Wir singen wieder”**

Samstag  
1. Juli 2023  
ab 19:30  
Uhr  
im Gemeindehaus  
in Ehlenz

**Gastvereine:**  
Kirchenchor Cäcilia Geichlingen  
Projektchor Bickendorf  
Kirchenchor Cäcilia Spangdahlem  
Prümthalchor Waxweiler



Eintritt frei  
Für das leibliche Wohl ist bestens  
gesorgt

## Vertreter des Kirchenchores besuchen Heiner Benz

Unser verdientes und langjähriges Chormitglied Heiner Benz, der am Samstag, dem 13. Mai 86 Jahre alt wurde, wurde durch Evelyn Schmitz, Christa Schneider und Peter Tautges im Seniorenheim Eifelhaus in Bitburg durch einen Besuch überrascht und zu seinem Geburtstag gratuliert. Hier trafen sie Heiner an, der sich als langjähriger und verdienter aktiver Tenor-Sänger im Chor verabschiedet hatte, in einer guten gesundheitlichen Verfassung an. Er ließ es sich nicht nehmen, seinem Besuch den täglichen Ablauf im Eifelhaus zu erklären und sein eigenes Zimmer in der Wohngruppe zu zeigen. Hier in Stadtnähe und in einem Park gelegen, wird er gut betreut mit allem und fühlt sich in familiärer Atmosphäre sehr gut aufgehoben. Zum Abschied bestellte er noch schöne Grüße an alle Bekannten aus Ehlenz. (Peter Tautges)



SV „Blau-Weiß“ Ehlenz 1950 e.V.



**FRÜHSCHOPPENPOKAL**  
**SPORTFEST EHLENZ**  
**SONNTAG, 16.07.2023**  
**UM 11:00 UHR**  
**SPORTPLATZ EHLENZ**



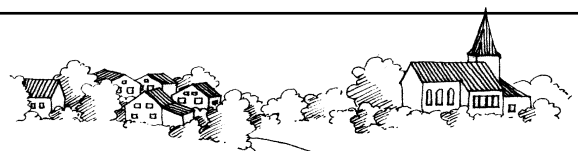
**1. PLATZ:**  
FRÜHSCHOPPENPOKAL + 50 EURO + 1 METER BIER  
**2. PLATZ:**  
25 EURO + 1 METER BIER  
**3. PLATZ:**  
1 METER BIER

**ELFMETERSCHIEßEN**  
5 TEILNEHMER INKL. EIGENEM TORWART  
**Anmeldung bei Martin Steinbach**  
**Tel. 0175 4485206**

Das nächste Ialenzler Bleadchen erscheint am  
30. September 2023.

Redaktionsschluss ist am 15. September.

Beiträge der verschiedensten Art sind wie immer gerne  
gesehen und erwünscht!!



„EHLENZ, ... doh se mir daheim!“